

## KOMMENTAR

# Trotz hoher Kosten: Es braucht mehr Plätze

**I**n der Schweiz fehlen 930 Haftplätze. Die Situation ist prekär. Ganz besonders im geschlossenen Massnahmenvollzug. Also dort wo Straftäter mit einer psychischen Störung behandelt werden. 209 Plätze fehlen in der Schweiz insgesamt. Gut also, dass die Psychiatrische Klinik Königsfelden gestern eine zusätzliche Station für psychisch kranke Straftäter eröffnete.

Reichen wird das nicht. Denn die Richter schicken mehr Straftäter in eine Therapie, als sie Straftäter aus der Therapie entlas-



von Aline Wüst

## Die Psychiatrische Klinik Königsfelden bietet nun noch mehr Plätze für kranke Straftäter an.

sen. Eine Richtungsänderung ist nicht zu erwarten. Und ja, diese Plätze sind teuer. Sehr teuer sogar. Und damit nicht genug: Der Aargau wird noch weitere Plätze schaffen müssen. Zum Beispiel die 12 Betten für psychisch kranke Straftäter, die im Zentralgefängnis Lenzburg geplant waren und nun, wegen der sparsamen Zeiten im Aargau auf die lange Bank geschoben wurden. Auch' diese Plätze werden viel kosten.

Darüber kann man sich ärgern. Und man kann die Frage stellen: Warum braucht es diese teuren Plätze überhaupt?

Die Antwort ist einfach: Wir wollen es so. Wir wollen Sicherheit. In allen Bereichen des Lebens. Auch in diesem. Deshalb therapieren wir Straftäter, die psychisch krank sind. Sperren sie nicht einfach weg und lassen sie gleich krank wieder raus auf die Strasse - zu uns. Wir dulden kein Restrisiko. Also bleiben die Straftäter immer länger im Massnahmenvollzug. Schliesslich kann kein Mensch mit Sicherheit sagen, ob jemand rückfällig wird - da draussen. Also bleibt der Täter drinnen. Darum braucht es immer mehr Plätze.

@ [aline.wuest@azmedien.ch](mailto:aline.wuest@azmedien.ch)